



PROTOKOLL Gemeinsame Sitzung Präsidium und Länderrat des IPZV e.V.

Termin:	21.01.2023
Ort:	Online
Beginn:	11:08 Uhr
Ende:	15:19 Uhr
Teilnehmer:	Anlage 1
Sitzungsleitung:	Peter Nagel und Stefan Althans
Protokollführung:	Christine Weiß
Verteiler:	Präsidium und Länderrat
Versand:	30.01.2023
Einspruchsfrist:	13.02.2023
Nächster Termin:	21.03.2023 um 19:30 Uhr

TOP 01	Begrüßung Formalien	2
TOP 02	Bestätigung Tagesordnung.....	2
TOP 03	Genehmigung des Protokolls	2
TOP 04	Berichte / Anträge des Vorstands – ggf. Bestätigung durch den LR.....	2
TOP 05	Bericht des Länderratsvorsitzenden Stefan Althans (StA).....	3
TOP 07	Berichte / Anträge der Ressorts- Bestätigung durch den LR und Präsidium.....	4
TOP 06	Herpesimpfpflicht.....	8
TOP 08	Finanzen 2022	9
TOP 09	Stand Vorbereitung EQUITANA 2023	9
TOP 10	IPZV Fest am Vorabend der Mitgliederversammlung in Kassel	10
TOP 11	Mitgliederversammlung am 22.04.2023 in Kassel	10
TOP 11	Verschiedenes	10

TOP 01 Begrüßung | Formalien

Peter Nagel (PN) und Stefan Althans (StA) begrüßen die Teilnehmer und eröffnen die Sitzung um 11:08 Uhr. Es sind 18 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Markus Lacour (LV Rheinland-Pfalz-Saar) wird von Barbara Günther vertreten. Regina Eckert wird in der Zeit von 11:45 bis 12:45 Uhr nicht anwesend sein

TOP 02 Bestätigung Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt. Der TOP 07 wird vor TOP 06 besprochen.

TOP 03 Genehmigung des Protokolls der Gemeinsamen Sitzung von Präsidium und Länderrat am 25./26.11.2022

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. PN hat eine Anmerkung zu dem Protokoll vom 25./26.11.2022. Dies wird er bei TOP 06 besprechen.

Anke Schwörer-Haag spricht das fehlende Stimmrecht für die Personen an, die per Video an Präsenzsitzungen teilnehmen. Dies sollte überdacht werden, da es nicht mehr zeitgemäß ist. PN sagt, dass es rechtliche Vorgaben diesbezüglich gibt. Diese müssten zunächst geklärt werden.

TOP 04 Berichte / Anträge des Vorstands – ggf. Bestätigung durch den LR

Präsident – Peter Nagel (PN)

PN wird seinen Bericht bei TOP 06 vorstellen.

Vizepräsident – Alexander Jung (AJ)

Seine Themen werden bei TOP 09 und 10 besprochen.

Schatzmeisterin – Claudia Temmeyer (CT)

Die Finanzen werden später bei TOP 08 besprochen.

Die Anträge für die Projektförderung können bis zum 01.03.23 eingereicht werden. In der Jury soll u.a. ein Mitglied des LR vertreten sein. CT bittet den Länderrat (LR) sich zu einigen wer dabei sein möchte. StA schlägt vor, dass das Mitglied vom LR in der Jury sein sollte, dessen Landesverband

(LV) keinen Antrag eingereicht hat. CT wird die eingehenden Anträge aus den LV sichten und dann StA Bescheid geben, welcher LV keinen Antrag gestellt hat.

Des Weiteren wird gebeten, dass CT die Informationen der Projektförderung an die LV schickt, damit diese weitergegeben werden können, um noch einmal Werbung zu machen.

CT berichtet, dass sie das Problem mit den doppelten E-Mail-Adressen bei Lutz Lesener (LL) angesprochen hat. Dies umzustellen, ist ein umfangreiches Projekt. Es wird diskutiert und vorgeschlagen Microsoft Teams zu nutzen. Es soll überprüft werden, inwieweit eine Nutzung von Teams möglich ist.

CT erinnert an die noch fehlenden Auftrags-Verarbeitungs- Verträge aus einigen LV sowie an die Vertraulichkeitserklärungen. Diese sollen an die Geschäftsstelle geschickt werden.

BV_GFVorstand_01_2023_Änderung_Gebührenordnung_Ergänzung_Nenngeldhöchstbeträge

Ergänzung Anlage Nenngeldhöchstbeträge ab 2019: Für die auf der Deutschen Meisterschaft ausgeschrieben Gruppenprüfungen darf das max. Nenngeld analog zu den jeweiligen Einzelrittprüfungen erhoben werden.

Abstimmung Präsidium:

Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 1

Abstimmung Länderrat:

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Genehmigt

TOP 05 Bericht des Länderratsvorsitzenden Stefan Althans (StA)

StA spricht das Eintragen der Influenza Impfungen an. Derzeit müssen alle Impfungen eingetragen werden. Dies ist sehr umständlich. Die Eingabe Impfungen der letzten drei Jahre muss ausreichend sein. Guðbjörn Jónsson (GJ) berichtet, dass dieses Thema am 20.01 mit LL besprochen wurde. Es wird ein Hinweis bei der Eingabe der Impfungen erscheinen, dass die Eingabe der Impfungen mit der aktuellen beginnen soll.

Es wird von weiteren Anwesenden berichtet, dass sie von verschiedenen Leuten gehört haben, dass sie unterschiedlich viele Impfeingaben tätigen mussten, damit der Impfstatus freigeschaltet wird. Es wird geben, dass diese Personen sich an die Geschäftsstelle wenden sollen.

CT fragt nach den stichprobenartigen Kontrollen der Impfungen. Ist es möglich, dass es hinterlegt wird, welche Pferde bereits kontrolliert wurden? So könnten Mehrfachkontrollen von ein und demselben Pferd ausgeschlossen werden. StA erklärt, dass die Pferde per Zufall ausgewählt werden. Eine Programmierung, dass bereits überprüfte Pferde in der Statistik nach hinten rutschen, ist sicherlich möglich. Dies müsste mit LL besprochen werden. Des Weiteren müsste abgeklärt werden, inwieweit eine Zustimmung des Sportausschusses nötig ist.

TOP 07 **Berichte / Anträge der Ressorts- Bestätigung durch den LR und Präsidium**

7.1. Ausbildung

BV_Ausbildung_01_2023 Anpassung Materialrichter Voraussetzungen

IPZV Materialrichter: Die Bewerber müssen folgende Anforderungen erfüllen: 1. Abgeschlossene fachverwandte staatliche oder universitäre Ausbildung (Pferdewirtschaftsmeister, Studium Pferdewissenschaften, Veterinärmedizin, Tierzucht, Agrarwissenschaften) oder entsprechende Qualifikation des IPZV (Trainer A oder Trainer B)

Abstimmung Präsidium:

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Abstimmung Länderrat:

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Genehmigt

7.2. Breitensport – Corinna Langer (CL)

Am 25.01 findet eine Zoom Sitzung zur Stafettenritt -Planung statt.

Es wird über die Formulierung der **BV_Breitensport 01_2023_ Fachausschuss Breitensport_Antragstellung Hestadagarförderung** diskutiert und folgende Formulierung vorgeschlagen

Förderungsfähig sind in Deutschland stattfindende Hestadagar Veranstaltungen. Antragsberechtigt ist ausschließlich der Veranstalter. Der Antragsteller/die Antragstellerin muss Mitglied im IPZV. e.V. oder ein Ortsverein des IPZV sein.

CL möchte die Formulierung mit dem Breitensportausschuss besprechen.

Es wird über die Formulierung abgestimmt als Vorratsbeschluss. Sollte dieser vom FA Breitensport genehmigt werden, ist dieser dann gültig.

Abstimmung Präsidium:

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Abstimmung Länderrat:

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Genehmigt

Hinweis: Zum Zeitpunkt der Abstimmung waren nur 17 stimmberechtigte Personen anwesend.

BV_Breitensport 02_2023_ Fachausschuss Breitensport_Hestadagarförderung Stundenanzahl Ganz -und Halbtagesveranstaltung

Änderung: Reine Ganztages-Hestadagarveranstaltung (über 4 Stunden)

Abstimmung Präsidium:

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Abstimmung Länderrat:

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Genehmigt

Hinweis: Zum Zeitpunkt der Abstimmung waren nur 17 stimmberechtigte Personen anwesend.

7.3. Jugend - Heike Grundei (HG)

Die **BV_Jugend_001_2023_Leichte Prüfungen - Inkl. Anlage** wird zurückgezogen, da die Einladung für die Jugendausschusssitzung, bei der über die BV abgestimmt wurde, nicht fristgerecht versandt wurde. Daher bittet HG von der Sonderregelung der GVO die Antragsfrist vom 31.01. auf den 30.04 zu verlängern.

Es entsteht eine Diskussion inwieweit es sinnvoll ist die neuen Prüfungen schon vor der DIJM anzubieten. Um die Akzeptanz für diese neuen Prüfungen zu erhalten, wird es von den Anwesenden befürwortet sich mehr Zeit für die Einführung der neuen Prüfungen zu lassen. Die Kinder haben so keine Chance sich auf diese Prüfungen vorzubereiten.

Es wird darüber abgestimmt, die Antragsfrist vom 31.01 auf den 30.04 zu verlängern:

Abstimmung Präsidium:

Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 2

Abstimmung Länderrat:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 1

Genehmigt

Hinweis: Zum Zeitpunkt der Abstimmung waren nur 17 stimmberechtigte Personen anwesend.

Über die BV soll in der Sitzung im März neu entschieden werden. Der LR empfiehlt für die neue BV den Start nach der DJIM festzulegen. Des Weiteren muss vor den neuen Prüfungen ein Kürzel für nationale Prüfungen stehen, damit diese von den anderen Prüfungen zu unterscheiden sind.

7.4. Richten – Marina Müller von Blumencron (MMB)

Es hat eine Futurity Fortbildung mit Marlise Grimm stattgefunden. Ziel war es eine einheitlichere Notengebung zu erlangen. Der Kurs fand guten Zuspruch und es soll ein weiterer stattfinden. In Wurzhild wird es eine Fortbildung für Dressurprüfungen geben. Dafür gibt es bereits über 35 Anmeldungen. Es besteht der Wunsch nach einer zusätzlichen Richterfortbildung bei der Videos von Ritten ausgewertet, benotet und dann besprochen werden sollen. Ein Termin steht noch nicht fest.

BV_Richten_04_2022 - Erhöhung Tagessatz Material- & Sportrichter

Zurückgezogen

BV_Richten_05_2022 Bestätigung von OM & Stellvertreter im Ressort Richten

Birgit Quasnitschka

Britta Hassel

Kai Anna Braun

Sophie Kovac

Andreas Windsio

Gabi Füchtenschnieder

Abstimmung Präsidium:

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Genehmigt

MMB: Es ist nicht immer eindeutig, wer in welchem Ausschuss stimmberechtigt ist. Sie bittet daher die Geschäftsstelle zu klären, wer in ihrem Ausschuss ein Stimmrecht hat und wer nicht.

Es wird über Birgit Quasnitschka als Stellvertreterin für das Ressort Richten abgestimmt

Abstimmung Präsidium:

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Abstimmung Länderrat:

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Genehmigt

Hinweis: Zum Zeitpunkt der Abstimmung waren nur 17 stimmberechtigte Personen anwesend.

BV_Richten_06_2022 Neuregelung Richterüberprüfung

Es wird darauf hingewiesen, dass auf der BV noch Abstimmungsergebnisse vom letzten Jahr stehen, dies muss geändert werden.

Bei auffälligen und häufigen Abweichungen in der Notengebung; oder Verstöße gegen die Regularien des IPZV; oder sonstiges schweres Fehlverhalten kann durch die Richtressortleitung eine anlassbezogene Überprüfung angeordnet werden. Durchgeführt wird die Überprüfung durch einen Ausbilder mit aktiver Richtlizenz, der auf Antrag von der Richtressortleitung bestimmt wird.

Abstimmung Präsidium:

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Abstimmung Länderrat:

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Genehmigt

Hinweis: Zum Zeitpunkt der Abstimmung waren nur 17 stimmberechtigte Personen anwesend.

7.5. Sport – Styrmir Árnason (SA)

GJ liest den von SA geschriebenen Bericht vor:

In diesem wird u.a. das WM Organisations- Team genannt. Im Trainerteam werden Marlise Grimm, Olil Amble, Suzan Beuk und Styrmir Árnason sein. Sarah Frank und Susanna Wand werden für die Berichterstattung zuständig sein. Claudio Zimmerman wird der Hufschmied sein. Es wird ein anderer Verbandstierarzt als Georg Veith gewünscht, da einige Reiter nicht mit ihm einverstanden sind. Die WM-Qualifikationsturniere werden aufgeteilt und von Marlise Grimm, Suzann Beuk und SA gesichtet. Olil Amble wird bei der DIM dabei sein.

Des Weiteren wird in dem Bericht kritisiert, dass die Information zur Aussetzung der Impfpflicht aufgrund der Zugehörigkeit zur FN widerrufen wurde, sehr schlecht kommuniziert wurde. Auch, dass die Stellungnahme des Sportausschusses diesbezüglich nicht veröffentlicht wurde, wird kritisiert.

PN sagt, dass es unmöglich ist zu schreiben, dass der Verbandstierarzt nicht gewollt ist. Dieser hat einen gültigen Vertrag bis 2023 inkl. WM und diesen wird er erfüllen. Dies wird von den Anwesend bekräftigt.

Es werden die Kosten und die Finanzierung des WM Trainerteams, speziell Olil Amble, angesprochen. Dies soll in der nächsten Sitzung gemeinsam mit SA besprochen werden

BV_Sport_001-2023 Dressurreiten

Der Jugendausschuss sieht keinen Bedarf die Regelung „*Verreiten hat eine Nullwertung für den jeweiligen Aufgabenteil zur Folge. Das dritte Verreiten führt zur Disqualifikation*“ in die IPO aufzunehmen, da dies schon in den Leitgedanken geregelt ist.

Abstimmung Präsidium:

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Abstimmung Länderrat:

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Genehmigt

7.6. Zucht – Horst Gerhold (HGe)

Es gibt nicht viel neues zu berichten. In der nächsten Woche wird es ein Zoom Meeting mit den Zuchtleitern der Anrainerländer in Vorbereitung auf die FEIF-Konferenz, geben.

TOP 06 Herpesimpflicht

PN erklärt seine Sicht zum Thema. Für ihn gab es auf der gemeinsamen Sitzung am 26.11.2022 keinen Beschluss zur Aussetzung der Impfpflicht, denn es gab weder eine Beschlussvorlage vom Sportausschuss, noch stand dieser Punkt auf der Tagesordnung. Dort war unter **Punkt 8. Festlegung weiterer Veranstaltungen neben Sportturnieren und FIZO-Prüfungen für Herpes-Impfpflicht** aufgeführt. Die erfolgte Abstimmung auf der Sitzung konnte daher nur ein Meinungsbild und kein Beschluss sein. In der Einladung stand als TOP Herpesimpflicht und nicht Aussetzen der Impfpflicht. Es war für ihn ein Thema, was in Zukunft weiter besprochen werden müsste. Nach der Veröffentlichung auf der IPZV Homepage und auf Eyja, hat die FN ihn kontaktiert. Durch die Satzung der FN ist der IPZV als Anschlussverband der FN an manche Beschlüsse der FN gebunden. Dadurch ist der Artikel mit dem Widerruf der Aussetzung auf der IPZV Homepage vor Weihnachten entstanden.

Der Sportausschuss habe sich kurzfristig ohne die Einhaltung von Fristen getroffen und ein Protokoll verfasst, welches auf der IPZV Homepage veröffentlicht werden sollte. Des Weiteren hat SA hinter dem Rücken des Vorstandes mit der FN korrespondiert. Dies ist nicht akzeptabel. Die Kommunikation mit der FN soll über den Vorstand laufen.

Es wird über das weitere Vorgehen und den Umgang mit der FN diskutiert. Man habe jetzt ein Jahr, um sich zu positionieren. Es muss geklärt werden was von der LPO für den IPZV anwendbar ist. Seit 1976 ist der IPZV Anschlussverband der FN. Dadurch ist der IPZV Mitglied im DOKR. Unsere Trainerlizenzen werden von dort ausgestellt. Es ist nicht ratsam aus der FN auszutreten.

Als der Pferdefachverband kann dieser mit 700.000 Mitgliedern mehr bewirken als der IPZV mit 26.000 Mitglieder.

Es wird sich darauf geeinigt, zunächst die Ergebnisse des Gutachten von Herrn Görgens und das von Barbara Günther in Auftrag gegebene Gutachten abzuwarten. Diese sollen dann in der nächsten Sitzung besprochen werden.

TOP 08 Finanzen 2022

CT stellt den Jahresabschlussplan vor: Das vierte Quartal steht noch aus. Eine wirtschaftliche Gefährdung besteht nicht. Mit dem, was veranschlagt wurde, sei man gut durchgekommen.

Auch in den Ressorts passen die Zahlen weitestgehend. Auffällig ist im Ressort Ausbildung ein Rückgang bei den Fortbildungen. Dies kann an den vielen Onlinefortbildungen aus 2021 liegen. In diesem Jahr müssten die Fortbildungsteilnahmen dann wieder steigen. Ein weiterer Punkt ist die Jungpferdebereiterausbildung: Dort liegt ein Defizit vor. Dies liegt an der Übernahme der Fahrtkosten durch den Verband. Hier ist zu überlegen, ob die Prüfungsgebühr höher angesetzt werden muss.

In der Zucht gibt es auch geringere Einnahmen, was an der geringeren Anzahl an vorgestellten Pferden liegt.

Es werden die Sponsorengelder angesprochen. Es darf nicht sein, dass diese nur in einen Bereich fließen.

TOP 09 Stand Vorbereitung EQUITANA 2023

AJ berichtet:

Das Kinder Vikingurdorf wird vor Ort sein, da sich ein Caterer gefunden hat, der das Vikingur-Fleisch verkauft. Auf dem IPZV Stand wird es Mehrwegbecher zu kaufen geben. Das Getränk wird es kostenlos dazu geben.

Aus dem Breitensportressort werden CL und Birgit Bork Vorträge zum Thema ISI Trec und Hestadagar halten. Am Tag des Islandpferdes wird das Freizeitreitertreffen stattfinden. Mehr Ressorts haben sich noch nicht gemeldet.

GJ berichtet, dass Horses of Iceland auch dabei sein werden. In welcher Form, finanziell als auch die Deko des Standes, steht noch nicht fest.

Im Vorstand wurde besprochen, dass immer eine Person von der Geschäftsstelle an jedem Tag anwesend sein wird. Wenn man helfen möchte, soll man sich an GJ bzw. per E-Mail an die Geschäftsstelle wenden.

Der LV Rheinland stellt ein Budget für die Unterbringung der Pferde zur Verfügung.

Es sei bei den Industrieausstellern gut angekommen, dass der IPZV jetzt vor Ort ist.

Es wird in der Halle einen Paddock geben in dem Platz für zwei Pferd ist. Es gibt außerdem die Idee für ein Gewinnspiel oder einen Industrieausstellerabend.

Es wird nach den Kosten und einem Konzept, was noch alles getan werden muss, gefragt. Dies wird sich erst in den nächsten Tagen herausstellen.

Die LV werden gebeten Flyer mit einer Karte auf der z.B. die Ortsverein zu sehen sind, zu erstellen. Dieser kann über Werbung von Höfen finanziert werden.

TOP 10 IPZV Fest am Vorabend der Mitgliederversammlung in Kassel

Es wird die Anzeige, die im DIP erscheinen wird, vorgestellt. Am 21.04.2023 wird es um 18:30 Uhr ein IPZV Dinner geben. Der Kartenpreis liegt bei 49 € mit Essen und Sektempfang. Die restlichen Getränke sind nicht im Preis mit inbegriffen. Die Anzeige wird noch mit dem Hinweis zur Kleiderordnung ergänzt. Die Veranstaltung wird nur bis 23 Uhr gehen, da der Raum für die Mitgliederversammlung am nächsten Tag umgebaut werden muss.

TOP 11 Mitgliederversammlung am 22.04.2023 in Kassel

Am 22.04.2023 um 11 Uhr beginnt die Mitgliederversammlung. Am 21.04.2023 wird die gemeinsame Sitzung stattfinden.

TOP 11 Verschiedenes

CT berichtet über ein Gespräch mit Cosmia König. Es gab keine Verfahren im letzten Jahr. Da viele Mitglieder auch so zu ihr kommen, um sich in Streitfällen von ihr beraten zulassen, entstand die Idee vor das Schiedsgericht eine Streitschlichtungsstelle zu setzen. Diese Person würde dann als

Verbandsbeauftragter eingesetzt werden und müsste damit auch nicht in die Satzung mitaufgenommen werden.

Cosima König hätte auch Interesse an solch einem Posten. Als neuen Vorsitzenden des Schiedsgerichts könnte Gerhard Binder eingesetzt werden.

StA spricht die Ehrung von Frank Füchtenschnieder an. Der LR ist dafür, da ihn alle kennen. Er hat viel für den Verband getan mit der Eigenmarke ICE LINE und hat viel auf Veranstaltungen geholfen. Mit einer Enthaltung wird entschieden, dass er geehrt werden kann.

Anke Schwörer Haag berichtet, dass sie schon wieder zu viele DIP bekommen hat und bittet erneut darum dies einzustellen. Bei Garpur gibt es eine Liste bei der eingetragen werden kann, dass keine zusätzlichen DIP erwünscht sind.

PN und StA bedanken sich bei allen Beteiligten für die Teilnahme und beenden die Sitzung um 15:19 Uhr.

Laatzen, den 21.01.2023

Sitzungsleitung:

gez. Peter Nagel (Sitzungsleiter Präsidium)

gez. Stefan Althans (Sitzungsleitung Länderrat)

Protokollführung:

gez. Christine Weiß